

Ziegner, Heinz

*Verwaltungsangestellter, Agrar-
ingenieur*

*1. Sekretär der Bezirksleitung
Schwerin der SED*

21 Schwerin

SED-Fraktion



Geboren am 13. Juli 1928 in Annarode, Kr. Eisleben, als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., zwei Kinder. Mittelschule. 1945 SPD/SED und FDGB, 1946 FDJ. 1945 Landarbeiter, 1945—1949 Angestellter beim RdK Hettstedt. 1946—1948 Mitgl. der GO-Leitung der SED und Mitgl. der GO-Leitung der FDJ in Annarode. 1948—1949 Mitgl. der GO-Leitung der SED beim RdK Hettstedt. 1949—1950 Abtltr. in der KL Hettstedt der SED, 1950—1953 Abtltr., Sekr., 2. Sekr. und 1. Sekr. der KL Salzwedel, 1954 der KL Schönebeck der SED. 1954—1960 1.Sekr. der BL Magdeburg der FDJ. 1956—1957 Studium an der Komsomolhochschule in Moskau. 1960—1969 Sekr. der BL Magdeburg, seit 1969 2. Sekr., seit 1974 1. Sekr. der BL Schwerin der SED. Fernstudium an der Agraringenieurschule Haldensleben — 1968 Agraringenieur. 1949—1950 Mitgl. der KL Hettstedt der SED und Mitgl. der KL Hettstedt der FDJ. 1950—1953 Abg. des KT Salzwedel. 1955—1960 Mitgl. des Zentralrates und 1957—1960 Mitgl. des Büros des Zentralrates der FDJ. 1954—1969 Abg. des BT Magdeburg, seit 1971 Abg. des BT Schwerin. 1967—1971 Kand., seit 1971 Mitgl. des ZK der SED. Seit 1971 Abg., seit 1976 Mitgl. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten.
WO in Silber und in Bronze, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Aktivist und weitere Auszeichnungen.